

**From:** Danone Verbraucherservice

**To:** --

**Sent:** Tuesday, March 22, 2011

**Subject:** Re: [Ticketxxx] Activia

Sehr geehrte Frau --,

gerne beantworten wir Ihre Anfrage zu Activia und der aktuellen Foodwatch Kampagne.

Activia ist ein funktioneller Joghurt und unterstützt im Rahmen einer gesunden Ernährung die Verdauung. Selbstverständlich gibt es noch andere Möglichkeiten, um im Alltag die eigene Verdauung zu unterstützen, zum Beispiel durch einen gesunden Lebensstil, ausreichendes Trinken, Bewegung und eine ballaststoffreiche Ernährung.

In seiner aktuellen Kampagne betont auch Foodwatch, dass Spaziergänge oder der Genuss von Dörripflaumen zur Regulierung der Verdauung beitragen. Jedoch wurde die konkrete Wirkung solcher „Hausmittel“ nicht wissenschaftlich mit Produkten am Menschen belegt. Folglich ergibt sich die Frage nach den wissenschaftlichen Grundlagen, auf denen die Aussagen von Foodwatch beruhen.

Die Wirkung von Activia dagegen ist wissenschaftlich belegt und eindeutig messbar. Die in der Verbraucherkommunikation ausgelobte positive Wirkweise von Activia auf das Darmwohlbefinden basiert auf einer umfangreichen und langjährigen Forschung. Hinter Activia stehen insgesamt 17 publizierte wissenschaftliche Studien, die die Wirkweise mit dem Produkt am Menschen bestätigen. Mehr zu den Studien können Sie jederzeit auf [www.activia.de](http://www.activia.de) lesen.

Activia ist ein Lebensmittel und kein Medikament: Activia heilt keine Krankheiten, sondern unterstützt das gastrointestinale Wohlbefinden. Verstopfung ist eine Erkrankung, die ärztlich behandelt werden muss. Eine träge Verdauung ist jedoch eine Störung, darauf kann Activia Einfluss nehmen.

Über diese Wirkweise hinaus ist Activia außerdem ein besonders leckerer Joghurt - laut Umfragen kaufen übrigens über 40 Prozent unserer Verbraucher Activia ausschließlich aufgrund des Geschmacks. Und unsere Verbraucher bestätigen durch eigene Erfahrungen, was in den Studien wissenschaftlich belegt wurde. Wir freuen uns, dass unsere Verbraucher vom Produkt begeistert sind, die Wirkung verspüren und davon gern berichten – das ist jedoch nur eine zusätzlich Kommunikation. Basis ist und bleibt die wissenschaftliche Studienlage.

Wir weisen daher den Vorwurf von Foodwatch zurück. Die erhobenen Vorwürfe entbehren jeder Grundlage.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr DANONE Verbraucherservice

i. A. Kristina Kraft